

ELAPRO MD HardSeal

TD722 Verarbeitungsanleitung

Kurzanleitung

- Verspachtelung vorhandener Ausbrüche
- Abschleifen/-strahlen und Reinigen des Untergrunds
- Vorbewässerung des Untergrunds
- Auftragung der Dichtschlämme ELAPRO MD HardSeal

Verarbeitungsrelevante Daten

Verarbeitungstemperatur	+5 bis +35 °C
Untergrundtemperatur	+5 bis +35 °C
Verbrauch	1,9 kg angemischtes Material (ELAPRO MD HardSeal + Wasser) pro mm und m ²
Verbrauch (2 mm Trockenschichtdicke) ³	
Verarbeitung mit Quast	ca. 3,2 kg/m ²
Verarbeitung mit Spachtel	ca. 3,7 kg/m ²
Spritzverarbeitung	ca. 3,2 kg/m ²
Verarbeitungszeit ¹	ca. 45 bis 60 Min.
Endfestigkeit ¹	nach ca. 28 Tage (20 °C / 50 % r.F.)
Begehrbar/belegreif ²	nach ca. 3 bis 4 Std.
Druck- und Biegefestigkeit	nach ca. 4 Std.: 12 / 2 MPa nach ca. 24 Std.: 24 / 5 MPa nach ca. 7 Tagen: 38 / 6 MPa nach ca. 28 Tagen: 53 / 7 MPa
Wasserdicht gem. EN 12390-8	Positivabdichtung: 13 bar Negativabdichtung: 5 bar

¹Durch Witterungseinflüsse wie Luftfeuchtigkeit, Temperatur und Wind werden die angegebene Werte beeinflusst. Temperatur und Luftfeuchtigkeit müssen auch in den Folgestunden nach dem Auftrag die Möglichkeit zur Aushärtung bieten.

²Vor dem Betreten ist die Begehrbarkeit zu prüfen. Hohe Scherkräfte (z. B. durch Drehbewegung der Schuhe) und hohe Punktbelastungen sind zu diesem Zeitpunkt noch zu vermeiden.

³Der Materialverbrauch kann je nach Oberflächenrauigkeit des Untergrunds deutlich höher ausfallen.

Werkzeuge

Aufrühren:	elektrisches Rührwerk, Spachtel
Verarbeitung:	Bürste, Maurerbesen
Reinigung:	Im frischen Zustand mit Wasser, nach Aushärtung mit säurebasiertem Reiniger oder mechanische Entfernung.

Arbeitsschutz

Das Tragen von Schutzbrille und Handschuhen wird empfohlen.

Verarbeitungshinweise

Die richtige Untergrundbeurteilung und nachfolgende Vorbereitungsarbeiten sind vom Fachmann und geschultem Personal auszuführen. Nur so wird eine dauerhafte nachhaltige Abdichtung möglich.

Entsorgung

Produktreste

ungebraucht/ausgehärtet: AVV 10 13 06

Verpackung

nicht restentleert: AVV 15 01 05

restentleert: AVV 15 01 02

Hinweis: Die sachgerechte Entsorgung von Produktresten und Verpackung muss unter Beachtung der Europäischen Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) erfolgen.

Untergrundvorbereitung

ELAPRO MD HardSeal kann mit der Bürste oder dem Maurerbesen verarbeitet werden.

Der Untergrund muss von allen Rückständen befreit werden (z. B. durch Sand-, Kugel- oder Hochdruckwasserstrahlen >100 bar). Die Oberfläche muss offenporig, tragfähig und sauber sein (Haftzugfestigkeit ≥ 1,5 MPa, Druckfestigkeit ≥ 2,5 MPa).

Vorbewässerung

Benutzen Sie einen Schlauch, eine Gießkanne oder einen Niederdrucksprüher, um Wasser gleichmäßig auf die Betonfläche aufzutragen, ohne Pfützen zu bilden. Befeuchten Sie die Oberfläche, bis sie gesättigt ist. Der Beton sollte dunkel und feucht erscheinen. Falls sich Pfützen gebildet haben, entfernen Sie das überschüssige Wasser mit einem Abzieher oder Schwamm. Die Betonfläche sollte feucht, aber nicht nass sein.

Verarbeitung

Anmischen

ELAPRO MD HardSeal mit 4,3 l Wasser pro 25 kg Sack anmischen. Dazu das Wasser in ein sauberes Mischgefäß geben und 25 kg Pulver mit einem langsam laufenden Rührwerk (300-600 U/min) zu einer klumpenfreien Masse mischen. Bei Bedarf zusätzliches Wasser (max. 3%) hinzufügen, bis die gewünschte Konsistenz erreicht ist. Das Mischungsverhältnis bei Teilentnahme beträgt 5 Teile ELAPRO MD HardSeal zu 1 Teil Wasser. Das Werkzeug direkt nach dem Mischen reinigen.

Hinweis: Sobald ELAPRO MD HardSeal zu erstarren beginnt, muss die eingedickte Masse fachgerecht entsorgt werden. Das Material darf nicht mit Wasser wieder gangbar gemacht werden.

a) Auftrag mit Quast

ELAPRO MD HardSeal wird in zwei Arbeitsgängen aufgetragen. Zuerst die erste Schicht mit einem Maurerquast in überkreuzenden Anstrichen auf den gut feuchten Untergrund auftragen. Die zweite Schicht wird aufgetragen, sobald die erste vollständig angetrocknet ist - bei etwa 23 °C nach ca. 3 Stunden.

Falls keine zwei Schichten vorgeschrieben sind, kann ELAPRO MD HardSeal kann auch in einem Arbeitsgang aufgetragen werden. Dazu muss die Materialkonsistenz standfest eingestellt sein. Zunächst erfolgt eine Kratzspachtelung auf den vorgehästeten Untergrund, anschließend der Auftrag mit Zahnpachtel (z. B. 6 mm für ca. 2 mm Trockenschicht bei 45° Führung). Die Oberfläche ist direkt abzuglätten und Riefen vollständig und ohne Luftabschluss zu schließen.

b) Auftrag im Spritzverfahren

ELAPRO MD HardSeal anmischen, ggf. mit etwas weniger Wasser für eine standfestere Konsistenz. In eine geeignete Maschine füllen und gleichmäßig verspritzen.

- Mit reduzierter Wassermenge ist einlagiges Spritzen möglich.
- Andernfalls zweilagig arbeiten, mit ca. 60 Minuten Pause zwischen den Lagen.
- Bei Arbeitsunterbrechungen Maschine und Schläuche sofort leeren und spülen, da das Material schnell erhärtet (besonders in der Sonne).

c) Reparatur

ELAPRO MD HardSeal kann für kleine Reparaturen sowie als Hohlkehlmörtel eingesetzt werden. Zuerst eine Schlämschicht auf waagrechttem Untergrund und ca. 25 cm an der Wand auftragen. Für den Hohlkehlmörtel das Material mit etwas weniger Wasser anmischen und frisch auf die noch feuchte Schlämme aufspachteln.

Nachbehandlung

ELAPRO MD HardSeal benötigt kaum Nachbehandlung. Nur bei sehr heißem oder trockenem Wetter muss die Oberfläche 3-4 Stunden feucht gehalten werden.

Kompatible Systemkomponenten

- ELAPRO 1k-SIL
- ELAPRO 1k-SIL blu
- ELAPRO 1k-CRYL
- ELAPRO QuickRepair
- ELAPRO Topcoat
- ELAPRO Primer BE
- ELAPRO Primer UN
- ELAPRO D110

Zugehörige Dokumente

Bitte beachten Sie auch folgende Dokumente:

- TD721 Technisches Datenblatt
- TD724 Sicherheitsdatenblatt

Allgemeine Hinweise

Alle hier angegebenen Daten dienen lediglich der Beschreibung des Materials und beruhen auf Tests und auf erzielten Ergebnissen aus der praktischen Verwendung. Für ihre Genauigkeit oder Vollständigkeit kann daher keine Gewähr übernommen werden. Beratungen erfolgen nach bestem Wissen und befreien nicht von einer Prüfung durch zugelassene Fachleute, wie Planer und Fachexperten. Farbabweichungen oder -veränderungen haben keinen Einfluss auf die technischen Parameter der Produkte. Zeitangaben verkürzen sich bei höheren und verlängern sich bei niedrigeren Umgebungs- und Oberflächentemperaturen. Alle Daten unterliegen eventuellen Änderungen ohne Vorankündigung. Das Datenblatt verliert spätestens 5 Jahre nach Erscheinen seine Gültigkeit. Es ist immer die neueste aktuelle Version zu verwenden. Diese steht im Downloadbereich unserer Website www.elapro.de zur Verfügung. Die Angaben und Empfehlungen aus dieser Produktinformation entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen zur Information des Käufers. Sie entbinden den Käufer nicht, die Produkte auf ihre Eignung und Verwendung auf dem jeweiligen Untergrund zu prüfen. Die beschriebenen Produkte dürfen ausschließlich im System mit den hier genannten Systemkomponenten verarbeitet werden. Eine einwandfreie Qualität gewährleisten wir im Rahmen unserer Liefer- und Zahlungsbedingungen.

Sicherheitsvorschriften

Alle Sicherheitsvorschriften auf den Gebinden, den Technischen Produktinformationen und den Sicherheitsdatenblättern sowie einschlägige örtliche, nationale und EU-Vorschriften sind zu beachten. Auf persönlichen Arbeitsschutz muss geachtet werden.